

Medienmitteilung

Datum 18. Dezember 2014

Seite 1

Schindler präsentiert myPORT

Eine intelligente Lösung für intelligente Städte – mit myPORT ist es Schindler gelungen, die Fortbewegung im urbanen Raum noch sicherer und effizienter zu machen. Damit werden auch ganz neue Möglichkeiten bei der Gebäudeplanung eröffnet

Immer mehr Menschen wollen heute in wachsenden Städten schnell und sicher an ihr Ziel gelangen. Um die Wartezeiten an Sicherheitsschleusen, Eingangstüren oder Aufzügen noch weiter zu verringern und gleichzeitig die Sicherheit im Gebäude zu optimieren, hat Schindlers Transit Management Group die Smartphone-Applikation myPORT entwickelt. Die App bietet Gebäudeeigentümern deutlich höhere Sicherheitsstandards als jemals zuvor – und den Hausbewohnern grössere Bewegungsfreiheiten.

Einfach, schnell und sicher – das ist die Idee hinter der neuen Zugangs-Applikation von Schindler. Ein Hausbewohner, der die myPORT App installiert hat, muss nur noch sein Smartphone mit seinem Pin Code oder Fingerprint entsperren und in die Nähe des Lesegeräts halten. Was für den Nutzer äusserst einfach erscheint, basiert in Wirklichkeit auf einem Sicherheitssystem, das dem des E-Bankings ähnlich ist und höchsten Sicherheitsstandards entspricht. Dieses arbeitet mit einer Kombination aus Zeit, Gebäudetypologie und der Auswertung verschiedener Datenkanäle. Damit wird sichergestellt, dass der Besitzer des Smartphones auch tatsächlich die Berechtigung hat sich im Gebäude aufzuhalten. Die Bewohner können Türen mit dem Smartphone öffnen oder auch den vorprogrammierten Aufzug rufen. Bewohnern und Besuchern ist es so möglich, sich deutlich schneller und einfacher im Gebäude zu bewegen. All dies ist möglich, ohne das Smartphone aus der Tasche nehmen zu müssen.



Schindler

Schindler Deutschland AG & Co. KG

Datum 18. Dezember 2014

Seite 2

Das myPORT System kann Besuchern Zugang gewähren, egal ob sie die myPORT App installiert haben oder nicht. Auf Wunsch generiert die myPORT App eine SMS, die dann dem Besucher geschickt wird. Kommt der Besucher ins Gebäude, muss er lediglich auf den eingebetteten Link in der SMS klicken um einen speziellen Video-Code zu erhalten, welcher ihm Zutritt am PORT Eingang gewährt. Der Video-Code ist eine Schindler Entwicklung. Er macht einen schnellen und einfachen Zutritt zum Gebäude möglich, da das Smartphone für das Einlesen weder ruhig, noch in einer speziellen Richtung oder in einer genauen Distanz zum PORT Lesegerät gehalten werden muss.

Ein Video und weitere Informationen über die neue myPORT App finden Sie hier: <http://www.theporttechnology.com> (unter Latest News).

Über Schindler

Der Schindler Konzern, gegründet 1874 in der Schweiz, ist einer der weltweit führenden Anbieter von Aufzügen, Fahrtreppen und entsprechenden Serviceleistungen. Die Mobilitätslösungen von Schindler bewegen täglich eine Milliarde Menschen auf der Welt. Hinter diesem Erfolg stehen mehr als 53.000 Mitarbeitende in über 100 Ländern.

Zeichen Fließtext (mit Leerzeichen): 2.459

Text und Bilder zu dieser Medienmitteilung stehen für Sie unter **www.schindler.de** im Bereich **Presse** zur Verfügung.



Schindler

Schindler Deutschland AG & Co. KG

Datum 18. Dezember 2014

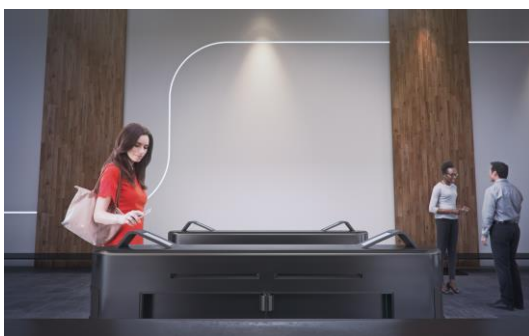
Seite 3

Pressefotos:



Die Smartphone-Applikation myPORT bietet Gebäudeeigentümern deutlich höhere Sicherheitsstandards als jemals zuvor.

Folgendes Bild steht zusätzlich zum Download bereit:



Das Smartphone muss für das Einlesen weder ruhig, noch in einer speziellen Richtung oder in einer genauen Distanz zum PORT Lesegerät gehalten werden muss.

Weitere Informationen:

Dr. Paul Friedli, Head Transit Management Group
Tel. +41 41 445 39 91, paul.friedli@ch.schindler.com

Lendita Zeqiri, Marketing Manager TMG
Tel. +41 41 445 48 37, lendita.zeqiri@ch.schindler.com

www.schindler.de